

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Liebe Interessierte und Engagierte aus der Eine Welt-Arbeit in Unterfranken,

der Sommer ist offiziell zu Ende, aber das warme Wetter vermittelte bisher einen anderen Eindruck. Unterfranken ist die Region in Bayern, die am stärksten vom Klimawandel betroffen sein wird. Unsere Jahreszeiten werden sich schätzungsweise einen Monat nach vorne verschieben, unsere Winter werden wärmer und feuchter.

Leider ist es bereits zu spät, negative Klimaveränderungen komplett zu verhindern, aber natürlich wird es noch schlimmer, wenn wir auch weiterhin nicht energisch gegensteuern. Am 2. Mai 2018 war der diesjährige „deutsche Erdüberlastungstag“. Das heißt, dass ab diesem Tag für den Rest des Jahres mehr verbraucht wird, als regeneriert werden kann (bezogen auf unseren Anteil der Welt). Das hat natürlich auch Auswirkungen auf den Klimawandel. Das unterstreicht, wie wichtig unsere Arbeit ist! Auch wenn es manchmal so scheint, als ob wir nichts ändern können, erzielen wir jeden Tag kleine Erfolge. Zusammen erreichen wir dadurch viel!

Ich wünsche Euch viel Spaß beim Lesen!

Schöne Grüße,

Shilke Hübner-Linke



**Buchtipp:
„Noch besser leben ohne Plastik“ von Nadine Schubert**

Wir wissen, dass ein Leben mit weniger Plastik wünschenswert ist. Die Meisten von uns versuchen ohnehin, es – wo möglich – zu vermeiden. Viele grundsätzlich neue Tipps wird man daher in diesem Buch wohl eher nicht finden.

Dennoch dient es als Auffrischung und Erinnerung, was für Kunststoffarten es gibt und welche negativen Konsequenzen deren Herstellung und Verbrauch für Mensch und Umwelt hat.

Die Hinweise zur Plastikvermeidung sind alltagsnah und daher gut umsetzbar. Manche Alternativen brauchen ein wenig Arbeit und die Offenheit, sich umzustellen, aber es lohnt sich!

Ausgabe 4/2018

Unterwegs in
Unterfranken

Oktober war der Monat für Globales Lernen

Globales Lernen in Unterfranken zu fördern ist ein wichtiges Ziel. Drei wichtige Veranstaltungen fanden im Oktober in Unterfranken statt:

Lehrerfortbildungen:

Am 10. und 25. Oktober 2018 fanden zwei Lehrerfortbildungen zum Thema „Globales Lernen“ an der Grabfeld-Mittelschule in Bad Königshofen und an der Maria-Ward-Mädchenrealschule in Würzburg statt. Insgesamt nahmen 42 Lehrkräfte aus Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien teil.

Schulmesse „Zukunft.Lernen“

Am 17. Oktober 2018 fand die Schulmesse „Zukunft.Lernen“ in Würzburg statt. Circa 260 SchülerInnen und Lehrkräfte aus allen Landkreisen und kreisfreien Städten in Unterfranken nahmen an der Veranstaltung teil. Neun Workshops u.a. zu den Themen Nachhaltigkeitsziele, Wirtschaft, Schokolade, Flucht und IT wurden angeboten sowie ein konsumkritischer Stadtrundgang. Beim „Markt der Möglichkeiten“ zeigten SchülerInnen und Bildungseinrichtungen ihre eigenen Projekte. Als Abschluss hielt Prof. Dr. Heiko Paeth vom Institut für Geographie und Geologie der Universität Würzburg einen zum Nachdenken anregenden Vortrag über Klimawandel nicht nur in Afrika, sondern auch in Unterfranken.



Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Unterwegs in
Unterfranken

Fairtrade-Städte, -Schulen und Eine Welt-Kitas

Wir dürfen zwei neue Fairtrade-Städte und eine neue Eine Welt Kita in Unterfranken begrüßen!

Am 20. September 2018 ist Eltmann Fairtrade-Stadt geworden – die erste im Landkreis Haßberge!



Am 23. September 2018 wurde Volkach als Fairtrade-Stadt ausgezeichnet.

Am 16. Oktober 2018 wurde der Kindergarten Rechts des Mains in Ochsenfurt als „Eine Welt-Kita: fair und global“ ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!!

Güntersleben is(st) fair

Ab jetzt erhältlich: Das Kochbuch aus Güntersleben mit leckeren und fairen Rezepten!



Ein Kochbuch des
Weltladens Güntersleben

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Unterwegs in
Unterfranken

Weltladen Bad Königshofen

Der Weltladen Bad Königshofen beteiligte sich im Juli 2018 an der Kaffeeaktion von GEPA.



Gemeinsame Werbung für die Weltläden im Landkreis Haßberge

Seit 2017 treffen sich die Weltläden aus Eltmann, Ebern und Haßfurt regelmäßig, um ihre Zusammenarbeit zu vertiefen. Diese Zusammenarbeit hat dazu geführt, dass eine gemeinsame Anzeige in der nächsten Ausgabe der Volkshochschule erscheinen wird. Vielleicht auch eine gute Idee für Weltläden in anderen Landkreisen?

Besuchen Sie die Weltläden im Landkreis Haßberge!
Fachgeschäfte des Fairen Handels

Welt-Laden Haßfurt
Fachgeschäft für fairen Handel

Lucengasse 4, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 9:30 - 13:00
14:00 - 18:00
Mi nachmittags geschlossen
Sa: 10:00 - 13:00

Tel.: 09521/1228
weltladen.hassfurt@web.de
www.weltladen-hassfurt.de

WELTLADEN EBERN
Fachgeschäft des Fairen Handels

Kapellenstrasse 32
96106 Ebern
09531-4398016

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9.00-12.30 und
14.00-18.00
(im Sommer Montag
nachmittags geschlossen)
Sa 10.00-13.00

www.weltladen.de/eborn

Weltladen Eltmann

Marktplatz 9
97483 Eltmann
Telefon: 09522 7304

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag
09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Freitagnachmittag
15:00 Uhr - 17:30 Uhr

Samstag
09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Kolping
Eltmann

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2018

Bildung trifft Entwicklung (BtE) sucht ReferentInnen mit Erfahrungen im globalen Süden

Eine Welt
Netzwerk
Bayern e.V.

Sie haben mindestens zwölf Monate am Stück in Afrika, Lateinamerika oder Asien gelebt bzw. gearbeitet und möchten Ihre Erfahrungen teilen, um so zu einem Bewusstseinswandel in Deutschland ein kleines Stück beizutragen?

Werden Sie BtE-ReferentIn!

Als ReferentIn in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit führen Sie eigene, selbst konzipierte Veranstaltungen an Schulen und Universitäten, bei Kitas, Stiftungen, Vereinen und anderen Institutionen durch. Das Programm BtE unterstützt Sie dabei mit individueller Beratung, Qualifizierung und Fortbildungsangeboten. Mit diesem Angebot des globalen Lernens können Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen weitergeben und einen Perspektivwechsel anregen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

bte@eineweltnetzwerkbayern.de

Mehr Infos finden Sie unter www.bte-bayern.de



Eine Welt-Kita: Fair und Global

Am Freitag, dem 23.11.2018 findet eine Fortbildung „[Globales Lernen in der Kita](#)“ in Nürnberg statt. Die Einladung zur Fortbildung finden Sie [hier](#). Die Homepage wurde erweitert. Es gibt nun einen Überblick der zertifizierten Kitas, Anregungen zu Praxisbeispielen sowie eine Übersicht über verfügbare Referent*innen. Schauen Sie selbst unter www.eineweltkita.de



Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2018

Internationale Charta des Fairen Handels

**Eine Welt
Netzwerk
Bayern e.V.**

Die am 25.9.2018 aktualisierte „Internationale Charta des Fairen Handels“ wird u.a. auch von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (www.agl-einewelt.de) mitgetragen.

Ihr findet sie online beim „Runden Tisch Fairer Handel Bayern“ unter www.fairerhandel-bayern.de oder direkt [hier](#).

Vormerken! 13. „Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“

Am Freitag, dem 7. Dezember 2018 von 14 bis ca. 18 Uhr findet der 13. „Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ in München (Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales) statt.

Weitere Infos demnächst [hier](#).

Vormerken! Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

Weitere Infos demnächst unter www.einewelt.bayern

www.einewelt.bayern

**Bayerische Eine Welt-Tage
mit Fair Handels Messe Bayern**

19. Juli 2019

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

20. Juli 2019

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



13. Runder Tisch Bayern:
Sozial- und Umweltstandards
bei Unternehmen

Freitag, 07. Dezember 2018

München,
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

www.eineweltnetzwerkbayern.de/tzr

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Partnerschafts-
arbeit

Puppen aus Togo für Avéta

Der Weltladen Schöllkrippen ist Partner der „Schule der Zukunft-Freundschaft-Schöllkrippen/Avéta“ in Togo. 2007 war der Weltladen Mitinitiator des Projektes, der die ersten Fördermittel beisteuerte. Die alte Schule konnte mit der Hilfe vieler weiterer Spender aus Schöllkrippen und Umgebung durch eine neue Grundschule mit sechs Klassen und eine Mittelschule mit vier Klassen ersetzt werden. Ein Brunnen zur Versorgung mit Trinkwasser wurde gebohrt. Der Weltladen will sich auch in Zukunft für die nachhaltige Förderung der Schule engagieren. Weitere Infos zur Partnerschaft findet Ihr [hier](#).

Um das Projekt zu unterstützen, werden Puppen aus Togo im Weltladen verkauft. Diese Individuellen, handgefertigten Puppen werden in einer Behinderten-Manufaktur hergestellt. Der Erlös fließt direkt in die Unterstützung der Schule. Ihr erhaltet sie im Weltladen in Schöllkrippen oder auf Wunsch auch per Post.

Für weitere Informationen kontaktiert bitte Claudia Klein Klein11@gmx.de oder Michael Reichert miguel.reichert@gmail.com

Simultanübersetzer/in Deutsch-Englisch-Deutsch gesucht

Der Oikocredit Förderkreis Bayern e.V. sucht für seine Afrikatage im Dezember 2018 in Augsburg und Fürth jeweils eine/n Simultanübersetzer/in (möglichst auch mit entsprechendem Equipment).

Bitte melden bei Eva Bahner: ebahner@oikocredit.de

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2018

Reise zum Hilfsprojekt „Frederic-Hilfe für Peru“ mit PERÚ PURO
08.06.19 – 22.06.19

Partnerschafts-
arbeit



Besuchen Sie mit PERÚ PURO das Hilfsprojekt „Frederic-Hilfe für Peru“ sowie die dortigen Bio-Bauern. Die Reise bietet Ihnen Einblicke in den Anbau des biologisch produzierten und fair gehandelten Spitzenkakao. Sie lernen zusätzlich den Aufbau der unterschiedlichen Projekte vor Ort kennen und erfahren, wie Ihre Hilfe zur Selbsthilfe umgesetzt wird. Sie bekommen einen realistischen Eindruck von der Lebenssituation der Menschen in den unterschiedlichen Regionen Perus – sei es im tropischen Tiefland oder im Hochland.

Die Reise wird zusammen mit „INTI Tours“ organisiert. Es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl von 10 – 12 Personen. Der Anmeldeschluss ist der 10. Februar 2019.

Für weitere Information kontaktieren Sie bitte INTI Tours:
Telefon: +49(0)7334 959741
info@inti-tours.de



Stiftung Weg der Hoffnung: Bericht über beispielhafte Partnerschaft



Die Stiftung „Weg der Hoffnung“ hat ein etwa 20-minütiges Projekt-Video erstellt. Es zeigt beispielhaft, wie eine erfolgreiche Partnerschaft laufen kann. Der Titel des Videos ist „Auf dem Weg der Hoffnung – Unterwegs mit den Ausgegrenzten. Beispiele für Projekt-Partnerschaften im ehrenamtlichen Engagement. 45 Jahre in Bewegung, um die Ärmsten in die Mitte zu stellen.“

Falls Ihr Interesse habt, bitte Kontakt mit Wolfgang Hock aufnehmen
Wolfgang.Hock@wegderhoffnung.de

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2018

Partnerschafts-
arbeit



Stiftung „Weg der Hoffnung“ – Kalender 2019 „Colombia“

Der Fotokünstler und Vorstandsmitglied der Strahlemann-Stiftung (www.strahlemann.org), Pietro Sutera (www.pietro-sutera.de), hat die Hilfsprojekte der Stiftung „Weg der Hoffnung“ in Kolumbien besucht und mit Fotos der Kinder einen Kalender für 2019 gestaltet.

Strahlemann möchte der Stiftung bei einem entsprechenden Verkaufserlös 5000 Euro für das Schulprojekt spenden. Daher hilft jede Bestellung den Kindern aus den Armenvierteln Kolumbiens.

Der Einzelpreis beträgt 25,00 € (+ Porto).

Weitere Information und Bestellungen:
Wolfgang Hock, Wolfgang.Hock@wegderhoffnung.de



Versicherung von Ehrenamtlichen/Anmeldung bei Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

Es empfiehlt sich u.a. für Vorstände und andere „MandatsträgerInnen“ eines Vereins, eine separate Unfallversicherung abzuschließen. Kostenpunkt ca. 3-4 Euro pro Jahr und Person. Weitere Informationen findet Ihr [hier](#).

Die Publikation des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales könnte auch hilfreich sein:

<http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a327-ehrenamt-flyer.html>

Jeder Einzelnen zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Interaktive Wanderausstellung „Trinkwasser für Unterfranken“

Globales
Lernen

Auch im Jahr 2017 erfreute sich die interaktive Ausstellung „Trinkwasser für Unterfranken“ einer regen Nachfrage. Für 2018 sind noch Termine frei. Die Ausstellung vermittelt komplexe Zusammenhänge rund um unser wichtigstes Lebensmittel und richtet sich an alle Altersgruppen.

Die Wanderausstellung wird kostenfrei an Interessenten wie etwa Wasserversorger, Schulen, Kommunen und Vereine ausgeliehen. Alle weiteren Informationen zum Angebot sowie eine Terminübersicht finden Sie [hier](#).



Materialien von Brot für die Welt

Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs):

Hierzu hat Brot für die Welt ein Workshop-Angebot mit verschiedenen Modulen ausgearbeitet, Dauer 1,5 – 3 Stunden (je nach Anzahl der Module). Zielgruppe: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Tafel der Gerechtigkeit – Ungerechtigkeit am eigenen Leib erleben (Festtafel Eine Welt):

Eine üppig ausgestattete Festtafel, vier Stühle. Die Stuhlbeine wurden gekürzt, die Höhe errechnet sich aus dem Anteil der Bevölkerung, die in den Ländern unter der Armutsgrenze leben. Nicht jede/r kann das Trinken und Essen auf dem Tisch erreichen. Mit Tischsets und Speisekarten zu den Ländern, einem Kartenspiel und Quizfragen.

Zielgruppe: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Ausgabe 4/2018

Globales
Lernen

Die Zukunft
wird
verspielt...

Die Zukunft wird verspielt

Dir liegt die Welt am Herzen und du möchtest etwas tun?
Du suchst kreative Mittel, um dich politisch einzumischen?
Du willst Menschen in Bewegung bringen?

Dann mach Theater!

Wir stehen an einem kritischen Punkt der Erdgeschichte, an dem die Menschheit den Weg in ihre Zukunft wählen muss. Dafür braucht es kreative Bildungsprozesse mit Kopf, Herz und Hand. Und Menschen, die diese Prozesse anleiten können. Mit Neugier, Spielfreude und Intuition.

„Die Zukunft wird verspielt“ zeigt Dir, wie:
Fünf Theatermethoden + fünf wichtige Themen. Eine Fortbildung zum Facilitator. Für Dich. Für die Arbeit mit Gruppen. Für Globales Lernen. Und für alles, was dir sonst noch einfällt.

Für Menschen mit und ohne schauspielerische Erfahrung. Für weitere Informationen siehe www.verspielte-zukunft.de.

Falls Ihr Fragen oder Interesse habt, wendet Euch bitte an Torben Flörkemeier:

E-Mail: torben.floerkemeier@oeiew.de

Telefon: 0173 8095088

EineWeltBlaBla: Alles Neu

www.eineweltblabla.de, der Blog zum Globalen Lernen, ist nach einem Design-Relaunch übersichtlicher und nutzer*innenfreundlicher.

Schau einfach mal vorbei!



Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2018

Zuhause kann überall sein

Globales Lernen

„Zuhause kann überall sein“ ist visuelles Objekttheater von „Theater button“, das Kindern vielseitige Eindrücke und Erkenntnisse vermittelt. Es zeigt, was es heißt, in einem fremden Land anzukommen – und gibt Impulse zu eigenem Handeln.

Weitere Informationen findet Ihr [hier](#).



**Global Education Week
19. – 25. November 2018**

Die diesjährige [GLOBAL EDUCATION WEEK](#) findet vom 19. bis zum 25. November 2018 statt und steht in Deutschland unter dem Motto „*Die Welt ändert sich – und wir? Gemeinsames Globales Lernen als Chance*“. Diese Woche stellt SDG 4 (hochwertige Bildung) und SDG 17 (globale Partnerschaften) in den Vordergrund und möchte zu Initiativen anregen, die sich dem Nord-Süd-Austausch im Bereich Globales Lernen widmen.

Die GLOBAL EDUCATION WEEK wird in Deutschland von der [Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd](#) beim World University Service (WUS) koordiniert und europaweit vom Nord-Süd-Zentrum des Europarates getragen. Die europaweite Woche hat zum Ziel, die Themen des Globalen Lernens in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Deshalb sind NRO, Schulen, Universitäten, staatliche Institutionen, lokale und regionale Initiativen eingeladen, eine Veranstaltung zu organisieren.

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd kann Werbung für Eure Veranstaltung machen, die Vernetzung unterstützen, ReferentInnen vermitteln und Materialien zur Verfügung stellen.

Weitere Informationen findet Ihr unter www.globaleducationweek.de

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Globales
Lernen

Neues Material der „Sternsinger“ zum Fairen Handel

Bausteine für den Unterricht (Klassen 3 bis 6):

https://www.sternsinger.de/fileadmin/bildung/Dokumente/schule/2018_07_Sternsinger_Fairer_Handel.pdf

Kurzvideo (2,5 Minuten):

<https://www.sternsinger.de/bildungsmaterial/schule/unterrichtsmaterial/fairer-handel/#c4810>

Kommune

„Nachhaltigkeit first!? – Nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene in Bayern verstärken“

Dienstag, 20. November 2018, 10 bis 17 Uhr
Kongress am Park, Augsburg

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Handlungsansätze auf lokaler Ebene sowie der bayernweite Erfahrungsaustausch. Zum Auftakt setzt sich Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender des Bunds für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) und Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE) mit dem Gedankenspiel „Nachhaltigkeit First!? Was wäre wenn...“ auseinander. Es folgen spannende Blitzlichter u.a. zu Digitalisierung, sozialer Gerechtigkeit und Flächenverbrauch. Anschließend stehen Erfahrungsaustausch und die Diskussion guter Beispiele während eines „Wandelplenums“ und „Zukunftsmarktes“ im Mittelpunkt, zu denen sich Interessierte jetzt melden können. Am Nachmittag werden ausgewählte Themen in Foren vertieft.

Am Vorabend richtet RENN.süd die Preisverleihung des Wettbewerbs „Projekt Nachhaltigkeit“ im Augsburger Rathaus aus. Weitere Infos zum Wettbewerb finden sich unter <http://projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de>

Weitere Informationen, das Programm sowie die Anmeldemöglichkeit stehen zur Verfügung unter www.kommunal-nachhaltig.de/tagung2018

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Kommune

Partnerschaft mit einer Kommune gesucht!

Die in der bayerischen Partnerregion „Westkap“ (Südafrika) gelegene Kommune „Swartland Municipality“ (entspricht einer Art Landkreis) ist an einer Partnerschaft mit einer Kommune (Landkreis) in Bayern interessiert (zunächst wohl eher eine projektbezogene Partnerschaft). Die Swartland Municipality ist u.a. Veranstalter des jährlichen internationalen Jugendcamps „Sondeza“, an dem seit 2011 auch bayerische Jugendliche teilnehmen. Rückfragen an info@eineweltnetzwerkbayern.de

freiberufliche Fairtrade-ReferentInnen gesucht!

Transfair sucht noch freiberufliche Fairtrade-ReferentInnen für seine Kampagnen – u.a. in Oberbayern und Franken. Weitere Informationen findet Ihr [hier](#).

Sonstiges

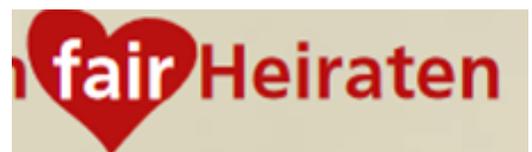
Faire Ehe für alle!

Ja, ich will! – Ratgeber zum „fair Heiraten“

Nachhaltig den großen Tag verbringen: Einen ansprechenden Ratgeber voller kreativer Ideen zum „fair“ Heiraten hat das Eine Welt Netzwerk NRW herausgegeben. Ideal für Standesämter von Fairtrade Towns und Kirchengemeinden.

Download unter:

<https://eine-welt-netznrw.de/fairheiraten/FairHeiraten.pdf>



Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2018

Sonstiges

„Wir lassen sie verhungern“ – Interview mit Jean Ziegler

Jean Ziegler, ehemals UNO-Sonderberichterstatter für das Recht auf Nahrung, sprach über den Hunger in der Welt, das Diktat der Großkonzerne und die „Waffen“ der Demokratie. Ihr findet das Interview in voller Länge [hier](#).

[Hier](#) findet Ihr auch eine Ausgabe zum Thema „Freihandel“



„Historischer Durchbruch“ bei Klimaklage

Großemittenten von Treibhausgasen wie RWE können grundsätzlich für Schutzmaßnahmen gegen Klimaschäden verantwortlich gemacht werden. Das bestätigte das Oberlandesgericht (OLG) Hamm am 30. November 2017 im Fall „Saúl Luciano Lliuya gegen RWE“ mit der Verkündung der Entscheidung, in die Beweisaufnahme zu gehen. Schon während der mündlichen Verhandlung hatten die Richter des OLG Hamm klar zu erkennen gegeben, dass große Emittenten wie RWE grundsätzlich verpflichtet sind, von Klimaschäden betroffene Menschen in ärmeren Ländern zu unterstützen.

Germanwatch-Pressemitteilung vom 30.11.17:

www.germanwatch.org/de/14794

Hintergrundinformation zur Gerichtsentscheidung:

www.germanwatch.org/de/14833

Smart und fair? Vier Handy-Modelle im Germanwatch-Blickpunkt

In [dieser](#) Publikation vergleicht Germanwatch in einer übersichtlichen Tabelle die bekannten alternativen Handys Fairphone 2 und Shiftphone 5.3 mit den konventionellen Marktführern, dem iPhone X von Apple und dem Samsung Galaxy S8.

Termine

10. November 2018, Würzburg: Benefizkonzert: Zwischen Fisch und Mond – persische Lyrik trifft auf arabische Oud + Perkussion. Die Nachdichtungen - des persischen Dichters Dschelaleddin Rumi – des Abends von Dorothea Kerber folgen einer freien Übersetzung ins Englische von Coleman Barks mit John Moyne.
Ort: in der Kellerperle (Würzburg, Am Studentenheim 1)
Eintritt: Frei, über eine Spende würden sie die Veranstalter terre des hommes und der Initiative Eine Welt e.V. freuen.

17. November 2018, 10:30-16 Uhr, München: Vernetzungstreffen „Junges Engagement“ im EineWeltHaus München

18. November 2018, 18 Uhr, Hösbach: „Zu Tisch mit Mandela!“ Das Forum Schmerlenbach veranstaltet anlässlich des 100. Geburtstages von Nelson „Mandiba“ Mandela einen südafrikanischen Abend, das heißt: Ein südafrikanisches Drei-Gänge-Menü bei dem während der Menüpausen Nelson Mandela himself (alias Dr. Markus Grimm) aus seinem schier unglaublichen Leben, seinem gewaltlosen und siegreichen Kampf gegen die Apartheid in Südafrika erzählen wird. Für weitere Infos kontaktieren Sie forum@schmerlenbach.de

20. November 2018, Gemünden: Berliner Company

20. November 2018, 19 Uhr, Würzburg: „Bottled Life – Die Wahrheit über das Geschäft von Nestlé mit dem Wasser“, Filmdoku und Vortrag. Der Dokumentarfilm beschäftigt sich mit der Vermarktung von in Flaschen abgefülltem Trinkwasser und den korrupten Vorgehensweisen von Nestlé in ärmeren Ländern. Die Doku wirft einen Blick hinter die Kulissen des Milliardenbusiness. Anschließend: Vortrag über Nestlé und Gespräche.

Ort: In der Kellerperle (Würzburg, Am Studentenheim 1)
Eintritt frei

Termine

Termine

23. November 2018, Nürnberg: Fortbildung „[Globales Lernen in der Kita](#)“

23. – 24. November 2018, Frankfurt a.M.:

Konferenz Afrika neu denken VI

Christuskirche, Beethovenplatz 11 – 13, 60325 Frankfurt/M.

Veranstaltungsankündigung und Anmeldung [hier](#).

Das Programm im Detail [hier](#).

07. Dezember 2018, 14 - ca. 18 Uhr, München: 13. Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen

09. Dezember 2018, 15 – 17 Uhr, Mainaschaff: Informationsabend über Kolumbien und Projekte der Stiftung Weg der Hoffnung. Aktueller Film, Besuchsbericht 2018, Musik und kolumbianische Tänze.

19. – 20. Juli 2019, Augsburg: Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

Impressum

Shiloe Mokay-Rinke, M.A.

c/o Initiative Eine Welt e.V.,

Plattnerstraße 14, 97070 Würzburg

Tel: 0176/43215219

mokay@weltladen-wuerzburg.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/unterfranken.shtml

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement

Global aus Mitteln des BMZ